

A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ellen Demuth (CDU)
– Drucksache 17/884 –

Kommunal- und Verwaltungsreform Kreis Neuwied

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/884** – vom 6. September 2016 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche personelle Unterstützung sowie organisatorische und instrumentelle Hilfestellung bietet die Landesregierung den ehrenamtlichen Ratsmitgliedern in Gemeinde- und Verbandsgemeinderäten bei der Erarbeitung eines Fusionsvertrages?
2. Wie kann diese Unterstützung in Anspruch genommen/beantragt werden?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 20. September 2016 wie folgt beantwortet:

Zu den Fragen 1 und 2:

Das Ministerium des Innern und für Sport unterstützt die Gemeinden und Verbandsgemeinden bei Gebietsänderungsprozessen im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform in größtmöglichem Umfang. Die Unterstützung erstreckt sich auch auf Vereinbarungsentwürfe für die Gebietsänderungsmaßnahmen. Sie besteht etwa in der Hilfestellung bei der Konzeptionierung und in der rechtlichen Prüfung solcher Vereinbarungsentwürfe.

Den Kommunen wird die Unterstützung schon zu Beginn der Gebietsänderungsprozesse angeboten. Dies ist auch bei den laufenden Gebietsänderungsprozessen für Verbandsgemeinden im Landkreis Neuwied geschehen.

Das Ministerium des Innern und für Sport leistet seine Unterstützung auf Anfrage kommunaler Gebietskörperschaften. Eines förmlichen Antrags dafür bedarf es nicht.

Roger Lewentz
Staatsminister